

# WILLKOMMEN im virtuellen Konferenzraum

- **Das Web-Seminar beginnt um 11.00 Uhr.**
- **Wir werden heute die Förderung von neuen Versorgungsformen gemäß § 92a Abs. 1 SGB V zur Weiterentwicklung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung mit einer PowerPoint-Präsentation erläutern.**
- **Sie können im Live-Chat Ihre Fragen stellen.**
- **Die Fragen werden wir nach dem Vortrag mündlich beantworten.**



# Web-Seminar

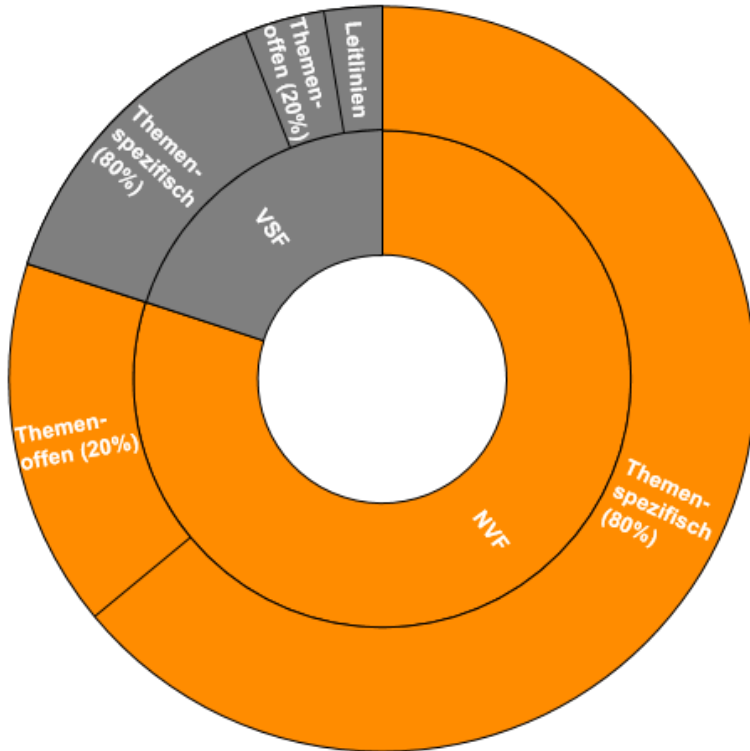
Förderbekanntmachungen – Innovationsausschuss beim G-BA

Förderung von neuen Versorgungsformen gemäß  
§ 92a Abs. 1 SGB V zur Weiterentwicklung der Versorgung  
in der gesetzlichen Krankenversicherung

21. Januar 2020



# Der Innovationsfonds



2020 bis 2024: 200 Mio. € p. a.

\*Zzgl. ggf. Zusatzmittel aus nichtabgerufenen oder nicht verausgabten Mitteln

VSF*	Leitlinien	mind. 5.000.000 €	40 Mio. € (20%)
	Themenspezifisch (80%)	ca. 28.000.000 €	
	Themenoffen (20%)	ca. 7.000.000 €	
NVF*	Themenspezifisch (80%)	128.000.000 €	160 Mio. € (80%)
	Themenoffen (20%)	32.000.000 €	



# Förderbekanntmachungen vom 12.12.2019

## Innovationsfonds

### Neue Versorgungsformen

Themenspezifische Förderung  
Neue Versorgungsformen

Themenoffene Förderung  
Neue Versorgungsformen

### Versorgungsforschung

Themenspezifische Förderung  
Forschungsprojekte

Themenoffene Förderung  
Forschungsprojekte

Entwicklung von Leitlinien

Evaluation Richtlinien des G-BA

Link zu den Förderbekanntmachungen:

<https://innovationsfonds.g-ba.de/>



# Themensetzung Web-Seminar

## Innovationsfonds

### Neue Versorgungsformen

Themenspezifische Förderung  
Neue Versorgungsformen

Themenoffene Förderung  
Neue Versorgungsformen

### Versorgungsforschung

Themenspezifische Förderung  
Forschungsprojekte

Themenoffene Förderung  
Forschungsprojekte

Entwicklung von Leitlinien

Evaluation Richtlinien des G-BA

Link zu den Förderbekanntmachungen:

<https://innovationsfonds.g-ba.de/>



# Förderbekanntmachungen Neue Versorgungsformen





# Was sind die Ziele der Förderung?

- Weiterentwicklung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung
- Förderung von neuen Versorgungsformen:
  - *„Neue Versorgungsformen sind Versorgungsformen, die über die bisherige Regelversorgung hinausgehen. Dazu zählen insbesondere auch sektorenübergreifende Versorgungsmodelle.“  
(Verfahrensordnung Innovationsausschuss, § 2 Begriffsbestimmungen)*
- Die durch die Evaluation bestätigten Ergebnisse der neuen Versorgungsform sollten geeignet sein um
  - *in die Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Gestaltung der Versorgung übernommen werden zu können, oder*
  - *dem Gesetzgeber als Grundlage für strukturelle Veränderungen des gesetzlichen Rahmens zu dienen.*



# Welche Projekte können gefördert werden?

## Gefördert werden neue Versorgungsformen, die

- insbesondere die Weiterentwicklung der sektorenübergreifenden Versorgung zum Ziel haben:
  - *Überwindung der Trennung der Sektoren*
  - *Optimierung innersektoraler Schnittstellen*
  - *Weiterentwicklung der selektivvertraglichen Versorgung*
- ein tragfähiges Evaluationskonzept vorweisen und
- ein hinreichendes Potenzial für eine dauerhafte Aufnahme in die Versorgung (Umsetzungspotenzial) aufweisen.





# Gegenstand der Förderung I: Themenspezifische Förderbekanntmachung

Im Rahmen der aktuellen Förderbekanntmachung werden neue Versorgungsformen gefördert, die die nachfolgenden vier Themenfelder adressieren:

1. Altersmedizin – Neue Wege und Strukturen für die Versorgung der Zukunft
  - *Gesund Altern: Prävention im mittleren und höheren Lebensalter*
  - *Verknüpfung von Sektoren*
  - *Digitale Versorgungsansätze*
  - *Einsatz von Patientenlotsen*
2. Innovative Ansätze der Kooperation zwischen den Versorgungsebenen für strukturschwache Regionen



# Gegenstand der Förderung II: Themenspezifische Förderbekanntmachung

3. Digitale Transformation: Lösungen zur Weiterentwicklung der Versorgung
  - *Patientenzentrierte digitale Lösungen zur Prävention, Diagnostik und Therapie*
  - *Datengestützte Ansätze der Präzisionsmedizin*
  - *Unterstützung von Versorgungsprozessen und Behandlung durch Anwendungen der Künstlichen Intelligenz (maschinelles Lernen, Expertensysteme, Entscheidungsunterstützungssysteme)*
  - *Vernetzungsinnovationen auf Basis digitaler Anwendungen*
  
4. Innovative Präventionsansätze für Menschen mit Behinderung

Details sind der Förderbekanntmachung zu entnehmen:

<https://innovationsfonds.g-ba.de/foerderbekanntmachungen/foerderbekanntmachung-neue-versorgungsformen-zum-themenspezifischen-bereich.25>



# Gegenstand der Förderung III: Themenoffene Förderbekanntmachung

- keine Themensetzung vorgegeben

*Dadurch wird die Möglichkeit geschaffen, insbesondere Projekte zu fördern, die eine hohe Bedeutung in der Versorgung haben, sich aber nicht in den bisherigen Förderschwerpunkten sowie den aktuellen Themensetzungen einordnen lassen.*

- begründete Relevanz des beantragten Themas
- keine Doppeleinreichung möglich

Details sind der Förderbekanntmachung zu entnehmen:

<https://innovationsfonds.g-ba.de/foerderbekanntmachungen/foerderbekanntmachung-neue-versorgungsformen-zum-themenoffenen-bereich.24>



# Gegenstand der Förderung IV: Themenoffene Förderbekanntmachung

- Die beantragten Themen müssen zur Weiterentwicklung der Versorgung im Rahmen der GKV beitragen.
- Dabei ist zu beachten, dass übergreifend und für alle Themenfelder besondere Projektstrukturen und -elemente vorgesehen werden können. Hierzu zählen u. a. Elemente der
  - *Digitalisierung oder*
  - *Patient-Empowerment-Strukturen.*
- Kooperationen mit Trägern und Institutionen außerhalb der gesetzlichen Krankenversicherung sind möglich, sofern sich diese entsprechend ihrer Zuständigkeit finanziell am Projekt beteiligen.
  - *Bereits mit dem Antrag vorzulegen: Nachweis über die Form und den finanziellen Umfang der Beteiligung.*



# Gegenstand der Förderung V

- Häufige Frage: „Neue Versorgungsform“ oder „Versorgungsforschung“?

Neue Versorgungsform	Versorgungsforschung
<p>„Für die Erprobung einer neuen Versorgungsform in der Versorgungsrealität sollten bereits <b>erste Erkenntnisse zur Wirksamkeit der zu Grunde liegenden Intervention/Methode</b> vorliegen und im Rahmen des Antrags ausgeführt werden. In der Regel ist für die Durchführung eine <b>Krankenkasse</b> zu beteiligen. Eine unabhängige Evaluation ist außerdem sicherzustellen.“</p>	<p>„Die <b>Gewinnung von Erkenntnissen</b> zur Versorgungsforschung ist auch <b>ohne Beteiligung einer Krankenkasse</b> beispielsweise im universitären oder klinischen Umfeld möglich. Die Forschungsvorhaben müssen sich auf eine für die Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung relevante Frage beziehen.“</p>

# Welche Projekte werden nicht gefördert?

- **Projekte**, deren **konzeptioneller Ansatz bereits Gegenstand** eines durch den Innovationsausschuss **geförderten Projekts** ist

*Übersicht über die geförderten Projekte:*

<https://innovationsfonds.g-ba.de/projekte/>

- **Reine Evaluationen** bereits implementierter Selektivverträge nach §§ 73c und 140a SGB V, in der am 22. Juli 2015 geltenden Fassung

## Hinweis:

Forschungsprojekte im Bereich Versorgungsforschung reichen Sie bitte hier ein:

*Links zu den Förderbekanntmachungen :*

*themenspezifisch:* <https://innovationsfonds.g-ba.de/foerderbekanntmachungen/foerderbekanntmachung-versorgungsforschung-zum-themenspezifischen-bereich.27>

*themenoffen:* <https://innovationsfonds.g-ba.de/foerderbekanntmachungen/foerderbekanntmachung-versorgungsforschung-zum-themenoffenen-bereich.26>





# Welche Projekte werden nicht gefördert?

- Studien im Kontext eines **Konformitätsbewertungsverfahrens** für Medizinprodukte bzw. einer Leistungsbewertungsprüfung für In-vitro-Diagnostika
- **klinische Studien zum Wirksamkeitsnachweis und Nutznachweis** von Arzneimitteln, Medizinprodukten, Behandlungen und operativen Verfahren
- **Studien zur frühen Nutzenbewertung** gemäß dem Gesetz zur Neuordnung des Arzneimittelmarktes (AMNOG)
- **Studien** zur Erprobung einer neuen Untersuchungs- und Behandlungsmethode **nach § 137e SGB V**
- Forschung und Entwicklung zu **Produktinnovationen**
- Projekte, die sich bereits in der **Umsetzungsphase** befinden



# Welche Projekte werden nicht gefördert?

- **Studien** zum Nachweis positiver Versorgungseffekte **bei digitalen Gesundheitsanwendungen** i. S. v. § 139e Absatz 2 Satz 2 SGB V
- Projekte, die zum Zeitpunkt der Antragstellung **bereits aus öffentlichen Mitteln gefördert** werden



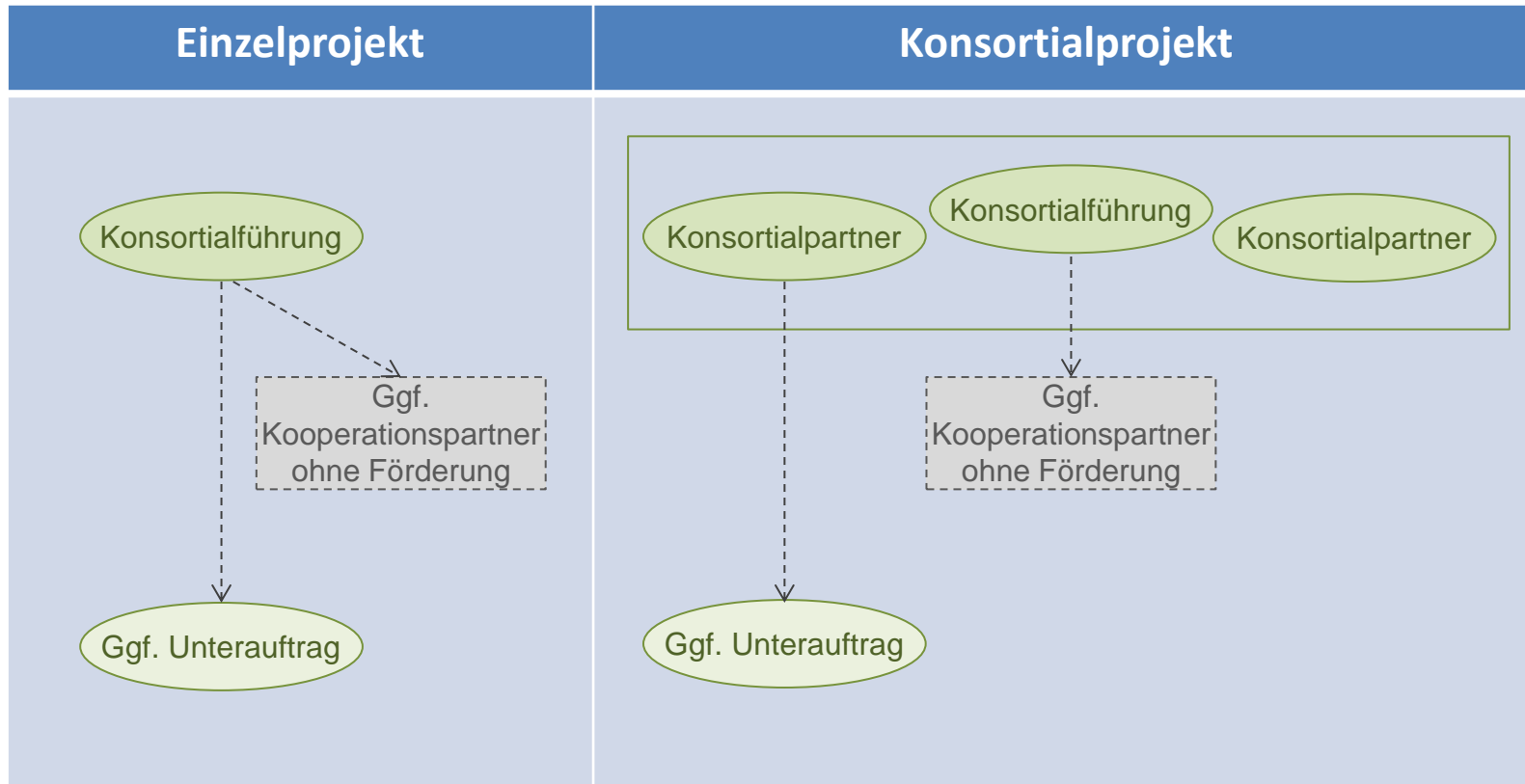
# Antragsteller/Förderempfänger

- Antragsberechtigt sind alle rechtsfähigen und unbeschränkt geschäftsfähigen Personen und Personengesellschaften.
- **Bei der Antragstellung ist in der Regel eine Krankenkasse zu beteiligen.** Die Beteiligung einer Krankenkasse nach § 92a Abs. 1 Satz 6 SGB V wird durch Unterschrift eines gesetzlichen Vertreters der beteiligten Krankenkasse oder eines Krankenkassenverbandes dokumentiert.
- **Wird keine Krankenkasse beteiligt, ist dies zu begründen** und insbesondere darzulegen, wie der Bezug des geförderten Projekts zur Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung und die erforderliche Evaluation gleichwohl sichergestellt werden können.



# Antragsteller/Förderempfänger

Beispiel:



# Förderkriterien

- Relevanz (*nur themenoffen*)
- Verbesserung der Versorgung
  - *Verbesserung der Versorgungsqualität und/oder Versorgungseffizienz*
  - *Behebung von Versorgungsdefiziten*
  - *Optimierung der Zusammenarbeit innerhalb und zwischen verschiedenen Versorgungsbereichen, Versorgungseinrichtungen und Berufsgruppen*
  - *Interdisziplinäre und fachübergreifende Versorgungsmodelle*
- Umsetzungspotenzial
- Übertragbarkeit der Erkenntnisse, insbesondere auf andere Regionen oder Indikationen
- Evaluierbarkeit: methodische und wissenschaftliche Qualität des Evaluationskonzepts
- Machbarkeit des Projektes in der Laufzeit
- Verhältnismäßigkeit von Implementierungskosten und Nutzen



# Fördervoraussetzungen

- Erbringung der neuen Versorgungform auf Grundlage geltenden Rechts
- Einhaltung einschlägiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen
- Einhaltung ethischer und wissenschaftlicher Standards
- Gewährleistung von Interoperabilität und offenen Schnittstellen, insb.:
  - *Berücksichtigung der Regelungen zum Interoperabilitätsverzeichnis nach § 291e Absatz 10 SGB V sowie relevante Festlegungen nach § 291d SGB V*
  - *Kompatibilität mit der Telematikinfrastruktur*
  - *Einsatz anwendungsbezogener offener Schnittstellen*

## Zugänglichkeit der Ergebnisse:

- *umfassende Transparenz in der Berichterstattung, insbesondere ergebnisunabhängige Publikation der Evaluationsergebnisse*
- Beteiligung an übergreifenden evaluierenden Maßnahmen gemäß § 92a Abs. 5 SGB V für die Bewertung des Erfolgs der Förderung im Rahmen des Innovationsfonds





# Rechtsgrundlage neue Versorgungsform I

Die Anträge müssen plausibel ausweisen, auf welcher rechtlichen Grundlage die beantragte neue Versorgungsform stattfinden soll.

## **Dabei sind folgende Grundsätze zu beachten:**

1. Projekte mit Krankenkassenbeteiligung: sind (in der Regel) auf Grundlage eines Selektivvertrages nach § 140a SGB V oder eines Modellvorhabens nach den §§ 63 ff. SGB V durchzuführen
2. Projekte ohne Krankenkassenbeteiligung: können im Verhältnis Behandelnder-Patient einen Behandlervertrag nach § 630a BGB wählen.  
*Voraussetzung:* Teilnahme- sowie Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Verarbeitung und Nutzung orientieren sich an den Vorgaben des § 140a Absatz 4 und 5 SGB V sowie der DSGVO



# Rechtsgrundlage neue Versorgungsform II

3. Projekte, mit der Versorgung von Versicherten aller Krankenkassen: Krankenkassen, die als Konsortialpartner bei einem solchen Projekt beteiligt sind, haben in der Regel einen Selektivvertrag abzuschließen oder ein Modellvorhaben durchzuführen. Für die Versicherten aller übrigen nicht am Projekt beteiligten Krankenkassen, kann im Verhältnis Behandelnder-Patient ein Behandlungsvertrag nach § 630a BGB abgeschlossen werden. *Voraussetzung:* Teilnahme- sowie Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Verarbeitung und Nutzung orientieren sich an den Vorgaben des § 140a Absatz 4 und 5 SGB V sowie der DSGVO
  
4. Projekte mit Krankenkassenbeteiligung als *Kooperationspartner*: können im Verhältnis Behandelnder-Patient einen Behandlervertrag nach § 630a BGB wählen. *Voraussetzung:* Teilnahme- sowie Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Verarbeitung und Nutzung orientieren sich an den Vorgaben des § 140a Absatz 4 und 5 SGB V sowie der DSGVO



# Was ist förderfähig?

Förderfähig sind nach § 92a Abs. 1 S. 5 SGB V nur diejenigen Aufwendungen, die dem Grunde nach nicht von den Vergütungssystemen der Regelversorgung umfasst sind. Dies sind insbesondere Aufwendungen für:

- gesundheitliche Leistungen, die über die Regelversorgung hinausgehen
- Projektmanagement
- Koordination von gesundheitlichen Leistungen
- Evaluation
- Ausgaben für Investitionen und projektbegleitende Entwicklungen
- Infrastrukturpauschale: bis zu 25 % der beantragten Personalausgaben

Es muss sich um projektbezogene Ausgaben handeln, die innerhalb des vorgesehenen Förderzeitraums und allein durch das Projekt zusätzlich verursacht werden.



# Was ist nicht förderfähig?

- Ausgaben für Leistungen, die außerhalb des Förderzeitraumes entstanden sind
- Ausgaben, die nicht projektbezogen eingesetzt werden
- Abschreibungen für Gegenstände
- Ausgaben für die Wartung und Reparatur von Gegenständen, die nicht aus den Fördermitteln beschafft wurden
- Ausgaben, die bereits durch die Infrastrukturpauschale abgedeckt sind
- erstattungsfähige Umsatzsteuer
- nicht in Anspruch genommene Skonti und Rabatte
- bei sozialversicherungsträgerübergreifenden Ansätzen: Ausgaben, die der Finanzierungsverantwortung anderer Sozialversicherungsträger zuzuordnen sind
- Ausgaben für gesundheitliche Versorgungsleistungen, die:
  - *nicht in die Evaluation einfließen*
  - *nicht für die Behandlung von in Deutschland (gesetzlich) krankenversicherten Patienten eingesetzt werden*



# Was ist nicht förderfähig?

## Zu beachten bei gesundheitlichen Versorgungsleistungen:

Nach § 92a SGB V ist Voraussetzung für eine Förderung von neuen Versorgungsformen, dass eine wissenschaftliche Begleitung und Auswertung der Projekte erfolgt.

Dementsprechend können gesundheitliche Versorgungsleistungen für neue Versorgungsformen **nur dann gefördert werden, wenn die erbrachten Versorgungsleistungen auch Eingang in die wissenschaftliche Begleitung und Auswertung finden.**

D. h. Leistungen, die nicht mehr in die Evaluation einfließen, sind nicht förderfähig, können jedoch auf eigene Kosten des Projekts weiter durchgeführt werden.

*FAQ Nr. 2.10*



# Auswahlprozess

## Verfahren:

- Die Förderanträge müssen die formalen Anforderungen und den Gegenstand der Förderung erfüllen.
- Die Förderanträge müssen die Fördervoraussetzungen erfüllen.
- Die Bewertung erfolgt entsprechend der o. g. Förderkriterien.

## Entscheidung:

- Die Mitglieder des Expertenpools bewerten die Anträge und geben eine Empfehlung zur Förderentscheidung ab.
- Der Innovationsausschuss entscheidet über die Förderung.





# Wo finde ich alle wichtigen Informationen?

- Förderbekanntmachungen inkl. Begleitdokumente:  
*themenspezifisch:* <https://innovationsfonds.g-ba.de/versorgungsformen/foerderbekanntmachung-neue-versorgungsformen-zum-themenspezifischen-bereich.25>  
*themenoffen:* <https://innovationsfonds.g-ba.de/versorgungsformen/foerderbekanntmachung-neue-versorgungsformen-zum-themenoffenen-bereich.24>
- Begleitdokumente: insbesondere
  - *verbindlicher Leitfaden zur Erstellung von Anträgen*
  - *Word-Vorlage zur Erstellung von Anträgen*
  - *Formblätter*
  - *Personalmittelsätze*
  - *Kalkulationsblatt zur Darstellung der Mittelverwendung*
  - *Allgemeine Nebenbestimmungen (ANBest-IF)*
  - *FAQ-Liste zur Antragsstellung*



# Anträge



# Anträge I: Formale Anforderungen

- Bei Einzelprojekten ist die verantwortliche Person für die Projektleitung, bei Konsortialprojekten die verantwortliche Person für die Gesamtprojektleitung für die Einreichung und Richtigkeit zuständig.
- Förderbekanntmachung und Leitfaden sind zu beachten, Vorlagen sind zu verwenden.
- Die Formatvorgaben sind: Schriftart Arial, Schriftgrad 11, 1,5-zeilig.
- Der Umfang beträgt max. 20 Seiten DIN A4-Format, zzgl. Anlagen und Referenzen.
- Der Antrag ist in deutscher Sprache einzureichen.
- Die Projektbeschreibung ist von der Projektleitung bzw. Konsortialführung sowie der für die Evaluation verantwortlichen Person zu unterschreiben.
- Die Unterlagen müssen selbsterklärend sein und eine Beurteilung ohne weitere Informationen/Recherche zulassen.
- **Bitte nutzen Sie die Umwandlung von Word in PDF (keine Scans).**



# Anträge II: Formale Anforderungen

**Ebenfalls  
begutachtungsrelevant sind die  
Anlagen gemäß Leitfaden:**

s. Vorlage Begleitdokument

s. Vorlage Begleitdokument

s. Vorlage Begleitdokument

s. Vorlage Leitfaden

Anlage Nr.	Bezeichnung	Beigefügt
1	Kurzbeschreibung der (Gesamt)Projektleitung bzw. der Konsortialführung, der wesentlichen (Konsortial-)Partner und ggf. der verantwortlichen Person für das Evaluationskonzept (max. 1 Seite pro Partner, ggf. inkl. der drei wichtigsten Publikationen/Referenzen des Evaluators mit Relevanz für das beantragte Projekt).	<input type="checkbox"/>
2	Nachweis der Beteiligung einer Krankenkasse (Unterschrift) oder Begründung, warum keine Krankenkasse beteiligt wurde.	<input type="checkbox"/>
3	Nachweise zur rechtlichen Vereinbarung der neuen Versorgungsform (z. B. Selektivvertrag) in Abhängigkeit vom Verfahrensstand.	<input type="checkbox"/>
4	Kalkulationsblatt zur Darstellung der Mittelverwendung als Excel-Datei.	<input type="checkbox"/>
5	Falls zutreffend: Nachweise zur Auswahl der evaluierenden Institution in Abhängigkeit vom Verfahrensstand (siehe auch Punkt 6).	<input type="checkbox"/>
6	Falls zutreffend: Nachweis der Beteiligung anderer Sozialversicherungsträger/kommunaler Träger (Angabe, welche Leistung in welcher Zuständigkeit erbracht wird, sowie entsprechende rechtsverbindliche Finanzierungszusage).	<input type="checkbox"/>
7	Formblatt zur Beantragung von Fördermitteln für die Konsortialführung (bzw. der Projektleitung bei Einzelprojekten).	<input type="checkbox"/>
8	Falls zutreffend: Formblätter zur Beantragung von Fördermitteln für jeden Konsortialpartner.	<input type="checkbox"/>
9	Falls zutreffend: Liste der Kooperationspartner gemäß Vorlage unter Punkt 15 inkl. Letter of Intent (LOI) mit Unterschrift.	<input type="checkbox"/>

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift



# Anträge III: Formblätter

- Die Formblätter sind Teil des Antrags (beizufügende Anlagen).
- Es gibt Vorlagen für folgende Formblätter:  
Einzelprojekte, Konsortialführung, Konsortialpartner.
- Es sind die beantragten Ausgaben für das Projekt aufzuführen und nachvollziehbar zu erläutern.
- Zudem sind Eigenerklärungen und erforderliche Daten zur Projektabwicklung abzugeben.
- Benötigt werden die Unterschriften der bevollmächtigten Person sowie der Projektleitung.



# Anträge IV: Formblätter

## Positionen:

- Personalausgaben
- Sachausgaben:
  - *Ausgaben für gesundheitliche Versorgungleistungen (bei Abrechnung in Preis/Leistung)*
  - *Aufträge an Dritte*
  - *Reisen*
  - *sonstige Sachausgaben*
  - *Infrastrukturpauschale (25 % der beantragten Personalausgaben)*
- Investitionen
- nur Konsortialführung: Summe Weiterleitung an den/die Konsortialpartner

**Wichtig:** Bitte kennzeichnen Sie jede Position, ob sie der Projektadministration (P), der Evaluation (E) oder den gesundheitlichen Versorgungsleistungen (V) zuzurechnen ist.





# Anträge V: Formblätter – Bsp. Personal

2.1	Personalausgaben <sup>3</sup>	€
1	Projektleitung E14, 100 % 36 PM	226.200,00
2	Facharzt Ä2 – 2, 50 %, 20 PM (3 Monate in 2019, 12 Monate in 2020 und 5 Monate in 2021)	81.960,97
3	Wissenschaftliche Hilfskraft 40 Std./Monat, 6 PM, 12,50 €/Std.	3.000,00
	...	
<b>2.1</b>	<b>Summe Personalausgaben</b>	<b>311.160,97</b>

**Ad 1 (P):** Projektleitung; Planung und Koordinierung des Gesamtprojekts, Abstimmung mit den Konsortialpartnern, Konzeptionierung technischer und funktionaler Anforderungen an das IT-System,[....]. Arbeitspakete 1-10. Für die Berechnung wurden die pauschalierten Sätze des Innovationsfonds herangezogen.

**Ad 2 (V):** Facharzt : Leitung wöchentlicher Fallkonferenzen, Erstellung von Standard Operating Procedures, Konzeptionierung der Schulungsinhalte, Schulung der beteiligten Leistungserbringer, [....]. Arbeitspakete 1-2, 4-6 und 9. Für die Erfüllung dieser Arbeiten ist ein Facharzt erforderlich. Für die Berechnung wurde der TV-Ä (Ä2 - Stufe 2) herangezogen.

**Ad 3:** ....



# Anträge VI: Formblätter – Bsp. Sachausgaben

2.2	Sachausgaben	€
2.2.1	Ausgaben für gesundheitliche Versorgungsleistungen <sup>5</sup>	
	<i>Teilleistung 1 Hausärzte</i>	250.000
	<i>Teilleistung 2 Fachärzte</i>	300.000
2.2.2	Aufträge an Dritte	60.000
	<i>Techn. Entwicklung und Implementierung der Online-Plattform</i>	60.000
2.2.3	Reisen	
	<i>Pauschal beantragte Reisemittel <sup>6</sup></i>	7.500
	<i>Sonstige Reisen</i>	-
2.2.4	Sonstige Sachausgaben	
	<i>Druck und Versand von Unterlagen zur Akquise der Ärzte</i>	5.500
2.2.5	Infrastrukturpauschale <sup>7</sup>	77.790
<b>2.2</b>	<b>Summe Sachausgaben</b>	<b>700.790</b>

2.2.1 (V): Die detaillierte Aufschlüsselung und Kalkulationsgrundlagen für die gesundheitlichen Versorgungsleistungen entnehmen Sie bitte dem Kalkulationsblatt (Anlage 4).

2.2.2 (V): Für die techn. Entwicklung und Implementierung der Online-Plattform wird ein Auftragnehmer gemäß Vergabevorschriften beauftragt. Leistungsbeschreibung und Kalkulationsgrundlage siehe Anlage zum Formblatt.

2.2.4 (V): Es sollen 2.000 Ärzte und Fachärzte angeschrieben werden (Porto je 1,45 €, zzgl. Umschläge und Druck).



# Anträge VII: Kalkulationsblatt (Excel)

Nur die grauen Felder  
sind auszufüllen und zu erläutern

## Kalkulationsblatt zur Darstellung der Mittelverwendung

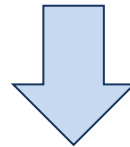
Beispiel Antrag

NVF0\_2019-000

<b>A. Zielpopulation</b>						
1 A.1	Versicherte (regional, pro Jahr)					500.000
2 A.2	Prävalenz/Inzidenz soweit verfügbar (in %)					5,0%
3 A.3	Versorgte Regelversorgung (vor Einführung der neuen Versorgungsform; pro Jahr)					5.000
4 A.4	Versorgte neue Versorgungsform (nVF, gesamte Förderdauer)					2.000
5 A.5	Zeitraum der Patientenversorgung nVF pro Patient (in Monaten)					12
6 A.6	Zeitraum der Patientenversorgung nVF insgesamt (erster Patient bis letzter Patient; in Monaten)					24
7 A.7	Anzahl Patienten in der Kontrollgruppe (gesamte Förderdauer)					2.000
<b>8 B. Innovationsfonds = beantragte Fördersumme für das Projekt (inkl. Personal-, Investitions- und Sachmittel, ohne ggf. eingebrachte Eigenanteile)</b>						<b>835.783,72</b>
9 B.1	<b>Ausgaben für gesundheitliche Versorgungsleistungen</b>					<b>500.000,00</b>
10 B.2	<b>Ausgaben für die Projektadministration</b>					<b>215.783,72</b>
11 B.3	<b>Ausgaben für die Evaluation</b>					<b>120.000,00</b>
<b>C. Ausgaben für gesundheitliche Versorgungsleistungen (inkl. Personal-, Investitions- und Sachmittel)</b>						
12		Enthalten im Finanzierungs- plan von	Leistungen je Versorgten	Anzahl Leistungen	Preis je Leistung in €	Ausgaben für Leistung
						<b>500.000,00</b>
13 nVF1	Einganguntersuchung	Konsortial- führung	1,00	2.000,00	25,00	<b>50.000,00</b>
14 nVF2	Quartalsuntersuchung	Konsortial- führung	4,00	8.000,00	15,00	<b>120.000,00</b>
15 nVF3	Investition technisches Equipment je Versorgte	Uni ABC	1,00	2.000,00	150,00	<b>300.000,00</b>
16 nVF4	Investition IT	Uni ABC	-	-	-	<b>30.000,00</b>

# Anträge VIII: Kalkulationsblatt (Excel)

- Das Kalkulationsblatt dient der Begutachtung Ihres Antrags.
- Die Angaben müssen nachvollziehbar und ohne weitere Recherchen für Dritte verständlich sein.



- Bitte fügen Sie dieser Anlage 4 weitere Tabellenblätter zur Erläuterung bzw. Begründung der einzelnen Aufwendungen bei.
- Die Beträge für die Mittelverwendung müssen sich nachvollziehbar aus dem Finanzierungsplan (Punkt 9 in der Projektbeschreibung bzw. Formblätter in der Anlage) herleiten lassen.
- Um den Rechenweg zu verdeutlichen, verwenden Sie Formeln und ggf. ein zusätzliches Blatt als Nebenrechnung.
- Geben Sie für jede gesundheitliche Versorgungsleistung an, inwiefern sie nicht durch die Regelversorgung abgedeckt ist.



# Anträge IX: Allgemeine Hinweise

- Die für die Projektdurchführung erforderlichen Partner sollten möglichst bereits bei der Antragstellung bekannt und eingebunden sein.
- Der Zeitraum für die einzelnen Arbeitspakete ist realistisch zu planen. Hierbei sind insbesondere zu berücksichtigen:
  - *Sicherstellung der Rechtsgrundlage der neuen Versorgungsform (bspw. Selektivvertrag)*
  - *Erfüllung der datenschutzrechtlichen und ethischen Anforderungen*
  - *Rekrutierungszeitraum zur Erreichung der geplanten Fallzahl*
  - *Datenbereitstellung (insbesondere bei Routinedaten) und Datenauswertung*
- Die gesetzlich maximal mögliche Projektlaufzeit beträgt 48 Monate. Eine Laufzeitverlängerung über 48 Monate ist daher ausgeschlossen.
- Das Evaluationskonzept bzw. Studiendesign muss passfähig zur geplanten neuen Versorgungsform bzw. Intervention sein. Mögliche systematischen Fehler („bias“) sowie Maßnahmen zur Sicherstellung der Fallzahlerreichung sind zu berücksichtigen.
- Es sind ggf. erforderliche Korrekturmaßnahmen einzuplanen, um die Zielerreichung auch bei Hindernissen bzw. Problemen sicherstellen zu können.



# Wo reiche ich meinen Antrag ein?

- Einreichung ausschließlich **online** im elektronischen Antragsystem **PT-Outline**:

themenspezifisch: [https://secure.pt-dlr.de/ptoutline/app/nvf1\\_2020](https://secure.pt-dlr.de/ptoutline/app/nvf1_2020)

themenoffen: [https://secure.pt-dlr.de/ptoutline/app/nvf2\\_2020](https://secure.pt-dlr.de/ptoutline/app/nvf2_2020)

- Frist für die Antragseinreichung:

**28. April 2020 (12.00 Uhr, MEZ)**

- **Projektbeschreibung/Antrag** als PDF-Datei **zzgl.** der **einzel**n hochzuladenden Anlagen
- Wenn eine **Anlage im Einzelfall nicht zutrifft**, ist eine **aussagekräftige Begründung** in dem Antragsystem zu hinterlegen.



# PT-Outline





# PT-Outline I: Registrierung und Anmeldung



**NVF1\_2020**

Themenspezifische Förderung von neuen Versorgungsformen gemäß § 92a Abs. 1 SGB V zur Weiterentwicklung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung (6. Förderwelle)

**Check:  
Richtiges Portal?**

[Anmelden](#) [Registrieren](#) [Neues Passwort anfordern](#)

E-Mail:

Passwort

[Anmelden](#)

[Passwort vergessen?](#)

einmalig registrieren



Erhalt Passwort



Anmeldung

Bitte planen Sie **ausreichend Zeit** für die elektronische Übermittlung des Antrags ein.



# PT-Outline II: Startseite und Antrag anlegen

Informationen zur Bekanntmachung

Bekanntmachungskürzel  
NVF1\_2020

Stichtag  
28.04.2020 12:00 MESZ

Fachlicher Ansprechpartner:  
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt  
e.V. (DLR),  
DLR Projektträger  
Bereich Gesundheit

Hotline für die Antragsberatung  
Tel. 0228-3821-1020

**Bekanntmachung:** Themenspezifische Förderung von neuen Versorgungsformen gemäß § 92a Abs. 1 SGB V zur Weiterentwicklung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung (6. Förderwelle) (NVF1\_2020)

## Themenspezifische Förderung von neuen Versorgungsformen gemäß § 92a Abs. 1 SGB V zur Weiterentwicklung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung (6. Förderwelle)

- 1** Für die verbindliche Einreichung von Anträgen tragen Sie bitte die projektspezifischen Daten für die Projektübersicht ein und reichen die Projektbeschreibung sowie die verbindlichen Anlagen unter dem Punkt „Kontrolle und Abgabe“ verbindlich ein.
- 2** Hier finden Sie alle wichtigen Dokumente für Ihre Antragstellung:
  - Bekanntmachung
  - ANBest-IF
  - Formblatt Einzelprojekt
  - Formblatt Konsortialführung
  - Formblatt Konsortialpartner
  - Kalkulationsblatt
  - Personalmittelsätze
  - Antragsformular
  - Leitfaden
  - FAQ
- 3** Die **verbindliche Einreichung** ist nur bis zum **28.04.2020 um 12:00 Uhr MESZ** möglich.
- 4** **Bitte beachten Sie:** Nach der verbindlichen Einreichung können Sie keine Daten mehr ändern. Diese so eingereichten elektronischen Versionen der Projektübersicht, der Projektbeschreibung und der verbindlichen Anlagen bilden die Grundlage der Begutachtung. Die Übersendung des Antrags auf dem Postweg ist nicht notwendig.

Bewerbungen sind nur in dieser Form möglich. Zusendungen per E-Mail oder Fax werden nicht berücksichtigt.

Für jedes Forschungsvorhaben ist nur eine Anmeldung zulässig - die Bewerbung erfolgt projekt-, nicht partnerbezogen und wird vom Projektleiter/-koordinator durchgeführt.

Um diese Aktion durchzuführen, klicken Sie bitte auf den untenstehenden Button "Antrag anlegen"

Antrag anlegen

Ansprechpersonen,  
Anweisungen,  
Fristen.....

Antrag anlegen



# PT-Outline III: Allgemeine Projektangaben

NVF1\_2020-012

**Übersicht**

- Allgemeine Projektangaben
- Antragsteller/Konsortialführer
- Konsortialpartner
- Projektbeschreibung und Anlagen
- Kontrolle und Abgabe

---

Anträge

In Bearbeitung (1)

**NVF1\_2020-012**

Eingereicht (0)

Hier können Sie weitere Anträge anlegen

[neu anlegen](#)

Informationen zur Bekanntmachung

Bekanntmachungskürzel  
NVF1\_2020

Stichtag  
28.04.2020 12:00 MESZ

**Fachlicher Ansprechpartner:**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt  
e.V. (DLR),  
DLR Projektträger  
Bereich Gesundheit

Hotline für die Antragsberatung  
Tel. 0228-3821-1020

## Übersicht

Themenspezifische Förderung von neuen Versorgungsformen gemäß § 92a Abs. 1 SGB V zur Weiterentwicklung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung (6. Förderwelle)

- 1 Für die verbindliche Einreichung von Anträgen tragen Sie bitte die projektspezifischen Daten für die Projektübersicht ein und reichen die Projektbeschreibung sowie die verbindlichen Anlagen unter dem Punkt „Kontrolle und Abgabe“ verbindlich ein.
- 2 Hier finden Sie alle wichtigen Dokumente für Ihre Antragstellung:
  - Bekanntmachung
  - ANBest-IF
  - Formblatt Einzelprojekt
  - Formblatt Konsortialführung
  - Formblatt Konsortialpartner
  - Kalkulationsblatt
  - Personalmittelsätze
  - Antragsformular
  - Leitfaden
  - FAQ
- 3 Die **verbindliche Einreichung** ist nur bis zum **28.04.2020 um 12:00 Uhr MESZ** möglich.
- 4 **Bitte beachten Sie:** Nach der verbindlichen Einreichung können Sie keine Daten mehr ändern. Diese so eingereichten elektronischen Versionen der Projektübersicht, der Projektbeschreibung und der verbindlichen Anlagen bilden die Grundlage der Begutachtung. Die Übersendung des Antrags auf dem Postweg ist nicht notwendig.

Bewerbungen sind nur in dieser Form möglich. Zusendungen per E-Mail oder Fax werden nicht berücksichtigt.

Für jedes Forschungsvorhaben ist nur eine Anmeldung zulässig - die Bewerbung erfolgt projekt-, nicht partnerbezogen und wird vom Projektleiter/-koordinator durchgeführt.

Bitte beachten Sie  
das Menü links oben.



# PT-Outline IV: Allgemeine Projektangaben

NVF1\_2020-012

Übersicht

**Allgemeine Projektangaben**

Antragsteller/Konsortialführer

Konsortialpartner

Projektbeschreibung und Anlagen

Kontrolle und Abgabe

---

Anträge

In Bearbeitung (1)

**NVF1\_2020-012**

Eingereicht (0)

Hier können Sie weitere Anträge anlegen

---

Informationen zur Bekanntmachung

Bekanntmachungskürzel  
NVF1\_2020

Stichtag  
28.04.2020 12:00 MESZ

Fachlicher Ansprechpartner:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt  
e.V. (DLR),  
DLR Projektträger  
Bereich Gesundheit

Hotline für die Antragsberatung  
Tel. 0228-3821-1020

Allgemeine Projektangaben

Mit \* gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder.

Bitte beachten Sie, dass die Sitzung aus Sicherheitsgründen nach 2 Stunden ohne Aktivität (Seite neu laden oder Speichern eines Formulars) beendet wird. Bis dahin nicht gespeicherte Daten werden danach nicht mehr vom System angenommen. **Speichern Sie bitte häufig**, auch wenn Sie das jeweilige Formular noch nicht vollständig ausgefüllt haben.

**Projekttitel\***  
(max. 150 Zeichen)  
Zeichen verbleibend: 150

**Akronym\***  
(max. 15 Zeichen)  
Zeichen verbleibend: 15

**Themenfeld 1: Altersmedizin - Neue Wege und Strukturen für die Versorgung der Zukunft**

- Gesund Altern: Prävention im mittleren und höheren Lebensalter
- Verknüpfung von Sektoren
- Digitale Versorgungsansätze
- Einsatz von Patientenlotsen

**Themenfeld 2: Innovative Ansätze der Kooperation zwischen den Versorgungsebenen für strukturschwache Regionen**

**Themenfeld 3: Digitale Transformation: Lösungen zur Weiterentwicklung der Versorgung**

- Patientenzentrierte digitale Lösungen zur Prävention, Diagnostik und Therapie
- Datengestützte Ansätze der Präzisionsmedizin
- Unterstützung von Versorgungsprozessen und Behandlung durch Anwendungen der Künstlichen Intelligenz (maschinelles Lernen, Expertensysteme, Entscheidungsunterstützungssysteme)
- Vernetzungsinnovationen auf Basis digitaler Anwendungen

**Themenfeld 4: Innovative Präventionsansätze für Menschen mit Behinderung**

**Themenfeld\***

Bitte auswählen

**Krankheitsfeld\***

**Versorgungssektoren\***

**Beteiligte Krankenkasse(n)**  
Bitte nur auflisten, wenn diese Hauptantragsteller oder Konsortialpartner sind.

**Zielgruppe\***

**Region des Projekts (Bundesland)\***  
Bitte geben Sie hier an, auf welches Bundesland sich das Projekt bezieht (Mehrfache Antworten möglich).

Die Felder orientieren sich an den Angaben in der Synopse bzw. den Formblättern.

Bitte achten Sie darauf, dass die Angaben in PT-Outline nicht widersprüchlich zu den Angaben in den einzureichenden Dokumenten sind.

**Speichern nicht vergessen**

# PT-Outline V: Allgemeine Projektangaben

## Zusammenfassung (allgemeinverständlich) \*

Bitte gliedern Sie Ihren Text in Ziel, methodisches Vorgehen und Umsetzungspotenzial. (max. 1500 Zeichen)  
Zeichen verbleibend: 1500

## Vergleichspopulation \*

## Bezeichnung der Intervention/Maßnahme/Untersuchungsgegenstand \*

## Methodik \*

## Angabe der Höhe der gewählten Fallzahlen bzw. Stichprobengrößen \*

## Der Antrag wurde bereits bei einer früheren Förderwelle eingereicht. \*

- Ja  
 Nein

## Ursprüngliche Antrags-ID Bei "Ja": Angabe verpflichtend.

## Vorgenommene Änderungen (max. 1000 Zeichen) Bei "Ja": Angabe verpflichtend. Zeichen verbleibend: 1000

Diese Angaben müssen mit den eingereichten Unterlagen identisch sein.

← Für Veröffentlichung vorgesehen.

← Diese Angaben sind bei erneuter Einreichung erforderlich.





# PT-Outline VI: Antrag und Anlagen hochladen

NVF1\_2020-012

[Übersicht](#)  
[Allgemeine Projektangaben](#)  
[Antragsteller/Konsortialführer](#)  
[Konsortialpartner](#)  
**[Projektbeschreibung und Anlagen](#)**  
[Kontrolle und Abgabe](#)

---

Anträge

In Bearbeitung (1)  
**NVF1\_2020-012**

Eingereicht (0)

Hier können Sie weitere Anträge anlegen

---

Informationen zur Bekanntmachung

Bekanntmachungskürzel  
NVF1\_2020

Stichtag  
28.04.2020 12:00 MESZ

Fachlicher Ansprechpartner:  
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt  
e.V. (DLR),  
DLR Projektträger  
Bereich Gesundheit

Hotline für die Antragsberatung  
Tel. 0228-3821-1020

**Projektbeschreibung und Anlagen**

Mit \* gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder.

Laden Sie nun Ihre Projektbeschreibung hoch.

Das unterstützte Dateiformat ist .pdf. Die Dateigröße sollte 30 MB nicht überschreiten.

Beim Hochladen der Datei wird diese automatisch umbenannt. Haben Sie bereits eine Projektbeschreibung hochgeladen, wird diese bei einem erneuten Hochladen mit der neuen Datei überschrieben!

**Projektbeschreibung \***  
 Keine Datei ausgewählt.

Anlagen 1 bis 8: Anlagen können in den Formaten .pdf, .xlsx, .docx hochgeladen werden, sofern nicht anders angegeben. Die Dateigröße soll jeweils 30 MB nicht überschreiten.

**Anlage 1 (Kurzbeschreibung beteiligte Partner). \***  
Bitte beachten Sie, dass nur ein Dokument hochgeladen werden kann.  
 Keine Datei ausgewählt.

**Begründung Anlage 1**  
(falls keine Datei hochgeladen)

---

**Anlage 2 (Nachweis Beteiligung Krankenkasse). \***  
Bitte beachten Sie, dass nur ein Dokument hochgeladen werden kann.  
 Keine Datei ausgewählt.

**Begründung Anlage 2**  
(falls keine Datei hochgeladen)

Die Projektbeschreibung ist als ein Dokument und **JEDE** Anlage als weiteres, separates Dokument hochzuladen.

Wenn eine Anlage nicht zutrifft, ist ein Kommentar erforderlich.

Bitte die maximale Dateigröße (30 MB) beachten.

Kalkulationsblatt:  
Es ist eine Excel-Datei erforderlich.



# PT-Outline VII: verbindliche Einreichung

NVF1\_2020-012

Übersicht  
Allgemeine Projektangaben  
Antragsteller/Konsortialführer  
Konsortialpartner  
Projektbeschreibung und Anlagen  
**Kontrolle und Abgabe**

Anträge

In Bearbeitung (1)  
**NVF1\_2020-012**

Eingereicht (0)

Hier können Sie weitere Anträge anlegen

Informationen zur Bekanntmachung

Bekanntmachungskürzel  
NVF1\_2020


Stichtag  
28.04.2020 12:00 MESZ

Fachlicher Ansprechpartner:  
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt  
e.V. (DLR),  
DLR Projektträger  
Bereich Gesundheit

Hotline für die Antragsberatung  
Tel. 0228-3821-1020

✓ Keine Eingabefehler für diesen Antrag entdeckt.  
Sie können den Antrag nun über die Schaltfläche "Jetzt verbindlich einreichen" am Ende dieses Formulars einreichen.

## Kontrolle und Abgabe

 [Projektblatt-Vorschau herunterladen](#) **Projektübersicht**

Hochgeladene Dateien:  
nvf1\_2020-012\_anlage\_02.pdf  
nvf1\_2020-012\_anlage\_08.pdf  
nvf1\_2020-012\_anlage\_01.pdf  
nvf1\_2020-012\_projektbeschreibung.pdf  
nvf1\_2020-012\_anlage\_04.xlsx  
nvf1\_2020-012\_anlage\_07.pdf

Sobald Sie Dokumente hochgeladen haben, können Sie an dieser Stelle überprüfen, ob diese Dokumente fehlerfrei hochgeladen wurden.

An dieser Stelle können Sie Ihren Projektantrag verbindlich einreichen. **Nach diesem Schritt können keine Daten mehr geändert werden!**

Diese hier eingereichten elektronischen Versionen der Projektübersicht, der Projektbeschreibung und der verbindlichen Anlagen bilden die Grundlage der Begutachtung. Die Übersendung des Antrags auf dem Postweg ist nicht notwendig. Bitte beachten Sie für die postalische Übersendung der Unterlagen die Informationen aus der automatisch generierten E-Mail zur Eingangsbestätigung.

Projektbeteiligte *	Fördermittel *	Gesamtmittel *	FQ *
testeinrichtung	2.000.000€	2.000.000€	100%
Testest	1.250.500€	1.250.500€	100%
<b>Insgesamt</b>	<b>3.250.500€</b>	<b>3.250.500€</b>	<b>100%</b>

**Jetzt verbindlich einreichen**

**Nach der verbindlichen Einreichung sind keine Änderungen mehr möglich.  
Der Antragsteller erhält eine Bestätigung per E-Mail über die Einreichung.**



# Zu guter Letzt

- Die formalen Vorgaben sind einzuhalten (insbesondere auch bei den Anlagen).
- Alle für die Projektdurchführung erforderlichen Expertisen sind frühzeitig in die Antragserstellung einzubinden.
- Der Antrag ist so konkret wie möglich zu formulieren.
- Es besteht die Verpflichtung zur wirtschaftlichen und sparsamen Mittelverwendung .  
→ Formblatt und Kalkulationsblatt: Nachvollziehbare Kalkulationsgrundlagen und Begründungen sind beizufügen.
- Eine konkrete und **realistische** Arbeits- und Zeitplanung ist erforderlich, insbesondere auch hinsichtlich Evaluation und der dafür erforderlichen Datenlieferungen.
- Rekrutierungsstrategien der Interventions- und Kontrollgruppe sind zu erläutern.  
→ Arbeiten außerhalb des Förderzeitraumes sind nicht förderfähig!
- *FAQ für geförderte Projekte*: [https://innovationsfonds.g-ba.de/downloads/media/181/2019-12-12\\_FAQ.pdf](https://innovationsfonds.g-ba.de/downloads/media/181/2019-12-12_FAQ.pdf)



# Beratung für Antragstellende

## Kontaktdaten:

- **Telefon: +49-228-3821-1020**
- **E-Mail: [innovationsfonds-versorgungsformen@dlr.de](mailto:innovationsfonds-versorgungsformen@dlr.de)**

## FAQ für Antragstellung:

[https://innovationsfonds.g-ba.de/downloads/media/181/2019-12-12\\_FAQ.pdf](https://innovationsfonds.g-ba.de/downloads/media/181/2019-12-12_FAQ.pdf)